

[Landwirte nutzen mehr als 120.000 Hektar entmintes Land](#)

21.09.2023

Mehr als 200.000 Hektar landwirtschaftlicher Flächen, die für eine vorrangige Entminung identifiziert wurden, sind in der Ukraine seit Anfang 2023 vermessen worden. Dies teilte der erste stellvertretende Ministerpräsident der Ukraine – Wirtschaftsminister Yulia Sviridenko – mit, schreibt der Pressedienst des Wirtschaftsministeriums.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Mehr als 200.000 Hektar landwirtschaftlicher Flächen, die für eine vorrangige Entminung identifiziert wurden, sind in der Ukraine seit Anfang 2023 vermessen worden. Dies teilte der erste stellvertretende Ministerpräsident der Ukraine Wirtschaftsminister Yulia Sviridenko mit, schreibt der Pressedienst des Wirtschaftsministeriums.

„Seit Anfang des Jahres wurden 200 Tausend Hektar landwirtschaftliche Nutzfläche vermessen. Besonders wichtig ist, dass mehr als 120 Tausend Hektar der vermessenen und entminten Flächen bereits von landwirtschaftlichen Erzeugern genutzt werden. Die Rückkehr der landwirtschaftlichen Flächen zur wirtschaftlichen Nutzung, die Wiederherstellung des wirtschaftlichen Lebens in den befreiten Gebieten ist das Hauptziel des vorrangigen Entminungsplans, an dessen Verwirklichung wir arbeiten“, sagte das Ministerium.

Es wird berichtet, dass in der vergangenen Woche etwa 4,5 Tausend Hektar landwirtschaftlicher Flächen mit Pyrotechnik vermessen wurden, insbesondere in der Region Cherson mehr als 3,7 Tausend Hektar, in der Region Mykolajiw mehr als 430 Hektar, in der Region Charkiw mehr als 280 Hektar.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 191

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.